



Workshop

Einführung in die Menschenrechte – Sekundarstufe 2

Welche Musik wir hören, wohin wir verreisen und mit wem wir uns treffen – all dies gehört zu unseren Menschenrechten. Sind diese selbstverständlich oder wer sorgt dafür, dass sie geschützt werden? Lernen wir sie kennen und spüren wir sie im Alltag auf.

Zielgruppe: Jugendliche zwischen 15 und 20 Jahren.

Niveau: Das Niveau ist der Zielgruppe ohne Vorwissen über die Menschenrechte angepasst. Gerne gehen wir auf Wünsche ein oder passen uns dem Wissenstand der Lernenden an.

Dauer: Der Workshop dauert zwei Lektionen.

Kosten: Der Workshop kostet 225 CHF.

Lernziele

- Die Jugendlichen können analysieren, was Menschenrechte mit ihrem Alltag zu tun haben.
- Die Jugendlichen können sich mit Hilfe von drei Handlungsmöglichkeiten für die Menschenrechte in ihrem Alltag einsetzen.
- Den Jugendlichen ist es wichtig, die Menschenrechte im Alltag zu leben.

Lernmethode / Inhalt

Der Workshop beginnt mit einem Eisbrecher: Das Schnurspiel aktiviert die Lernenden und soll eine lockere Atmosphäre für die folgenden Diskussionen und Übungen schaffen. Den Lernenden wird bewusst, dass das Thema jede*n betrifft, und sie ziehen Parallelen zwischen den eigenen Bedürfnissen und den Menschenrechten. Die Präsentation über Menschenrechte vermittelt das entsprechende Fachwissen und legt das theoretische Fundament für den Workshop. Darauf diskutieren die Lernenden in Kleingruppen aktuelle Menschenrechtsverletzungen und fragen sich, was die Verletzung dieser Rechte für sie bedeuten würde. Schliesslich werden Handlungsoptionen gesammelt, wie wir selbst zur Verwirklichung der Menschenrechte beitragen können.

Organisation

Für diesen Workshop benötigen unsere beiden Workshopleitenden eine Tafel oder Flipcharts, Beamer, Internet, Lautsprecher sowie einen Computer mit USB-Anschluss oder die Möglichkeit, den eigenen Laptop anzuschliessen.

Kontaktieren Sie unser Team: schule@amnesty.ch / 031 307 22 61